

# Alles begann im Wiflinger

Rainer Schnaitmann hat zum Sauvignon blanc ein besonderes Verhältnis

Als er seine Lehre im Weinbau 1988/89 begonnen hat, sei die Rebsorte Sauvignon blanc für ihn überhaupt kein Thema gewesen, blickt Rainer Schnaitmann fast ein bisschen erstaunt zurück, was sich dann in den folgenden rund 25 Jahren bei diesem Weißwein getan hat. Die Rebsorte erlangt weltweit zunehmend Bedeutung und wird immer begehrt. Sauvignon blanc ist die zweitwichtigste weiße Rebe nach Chardonnay, kann man bei Wikipedia nachlesen. Die Heimat dieser Rebsorte ist das französische Loiretal.

Rainer Schnaitmann heimst regelmäßig Preise ein für seinen Sauvignon blanc. Bei der Sauvignon blanc-Trophy, die in Kooperation mit dem Weinmagazin Falstaff jedes Jahr die besten deutschen Weine dieser Rebsorte prämiert, hat Schnaitmann heuer bei der Regionalverkostung für Württemberg den zweiten und dritten Platz belegt für einen Sauvignon blanc aus dem Jahr 2012 und 2013. Nur der Wein „vom Stein“ des Schwaikheimer Jungwinzers Michael Maier gefiel den Testern noch besser und landete auf Platz 1. Ironie des Schicksals? Michael Maier hat bei Rainer Schnaitmann gelernt.

Der Sauvignon blanc sei im Remstal im Kommen und gelte längst als Trendsorte, sagen Weinexperten. Die meisten Reben dieser Sorte stehen allerdings nach wie vor in der Pfalz. Mario Scheuermann organisiert die Sauvignon blanc-Trophy seit vielen Jahren, aber dieses Jahr war er so begeistert, dass er zu Superlativen griff. Die Verkostung der Württemberger Weine dieser Rebsorte habe so ziemlich alles getoppt, was jemals bei dieser Sauvignon blanc-Trophy verkostet worden sei, schwärmte er. „Hier wurde ein hohes internationales Niveau erreicht und das gleich von einem guten Dutzend Weinen.“ Unter den ersten zehn prämierten Weinen waren immerhin sieben aus dem Remstal und drei aus Fellbach; das Fellbacher Weingut Aldinger belegte mit seinem Sauvignon blanc den fünften Platz und bekam 92 Punkte. Sauvignon blanc passe aufgrund des Bodens und des Klimas ins Remstal, sagt Rainer Schnaitmann. Man müsse nur aufpassen, die Trauben werden schnell „überreif.“ Da reiche



Die Rebsorte Sauvignon blanc erlangt zunehmend Bedeutung. Foto: Archiv

manchmal ein einziger Tag aus. Die Jahrgangsunterschiede seien teilweise sehr groß.

Der 46-Jährige hatte mit der Sauvignon blanc-Traube intensiv während seiner Auslands-Aufenthalte zu tun. Ende 1994 in Neuseeland – „eine Hochburg.“ Und davor im Herbst 1993 in Südtirol. Damals hatte er sein Studium an der Fachhochschule für Weinbau in



Rainer Schnaitmann heimst regelmäßig Preise ein für seinen Sauvignon blanc – hier bei der Arbeit an der Presse. Foto: isa

Geisenheim schon abgeschlossen. Als er 1995 – vor nunmehr genau 20 Jahren – seine Zugehörigkeit zur Fellbacher Weingärtnergenossenschaft gekündigt hat, hat er im selben Jahr die ersten Sauvignon-blanc-Reben angepflanzt. Es waren Reben aus Südtirol. „Alles begann im Wiflinger“, erinnert er sich. Abgeleitet davon hat er aufs Etikett „Iflinger“ geschrieben. Die Südost-Lage dort sei ideal, der Kieselsandstein auch und die Morgensonne sowieso. Der gesamte Betrieb von Rainer Schnaitmann hat 25 Hektar Rebfläche, auf knapp zwei Hektar – also rund zehn Prozent – wächst Sauvignon blanc. 2008 hat Rainer Schnaitmann „angefangen zu experimentieren“, seit 2010 ist er ein Öko-Betrieb und derzeit lässt er diesen zertifizieren.

Auch die Fellbacher Weingärtner bekamen jüngst für ihren 2014er Sauvignon blanc Edition S trocken eine Auszeichnung. Für den Weinpreis Mundus Vini hat Anfang September an vier Tagen eine 150-köpfige internationale Jury mehr als 4300 Weine aus knapp 40 Weinbauländern blind verkostet und beurteilt und den Weingärtnern eine Silbermedaille zugesprochen. isa

## Sportlich in der ersten Liga

Fellbacher Weingärtner setzen auf die VIP-Lounge von erstklassigen Sportvereinen

Alkohol und Sport, das ist ein Paar, das sich nicht unbedingt aufräumt. Für die Fellbacher Weingärtner ist das jedoch eine erstklassige Paarung, die gut zusammen passt, sagt Vorstand Thomas Seibold. Die Idee stammt maßgeblich von WGF-Geschäftsführer Rolf-Dieter Hess. Er lässt als VfB-Fan mit seiner Frau Carmen kein Heimspiel in der Mercedes-Benz-Arena aus, um nach dem Spiel in der VIP-Lounge die Fellbacher Weine auszuschenken und „mit den Leuten ins Gespräch zu kommen und für die Produkte der WG zu werben.“

### „WEIN-PARTNERSCHAFT“

Es seien gute Gespräche, das Interesse an den Weinen sei groß, sagt Hess. Nicht nur bei den Fußball-Interessierten stoße er auf diese Wein-Affinität, sondern auch bei den Fans des Handball-Erstligisten aus Bittenfeld und den Turnern vom MTV Stuttgart. Bei diesen drei „erstklassigen“ Sportvereinen und den Tennisdamen von der Waldau betreibt die WGF ihr aktives Sponsoring. „Wir nehmen dabei nicht große Geldsummen in die Hand, sondern schenken nach den Spielen unseren Wein aus und suchen den persönlichen Kontakt zu potenziellen Kunden“, umschreibt Hess das Engagement, das über „Naturalien“ läuft.

Seit der Saison 2013/14 besteht die „Wein-Partnerschaft“ mit dem VfB, blickt Seibold zurück. „Damals hat der Verein nach einem neuen Weinpartner gesucht, und wir haben diesen Part gerne übernommen“, sagt Seibold. Die Liaison habe sich angeboten, „von unseren Weinbergen aus sieht man das Stadion, die Mercedes-Benz-Arena“. Angesprochen auf die holprige letzte Saison und den ausgesprochen schlechten Beginn der aktuellen meint er: „Wir sind Partner in guten und in schlechten Zeiten und haben diese Partnerschaft zunächst auf fünf Jahre festgezurr.“ Die WGF ist nur bei Heimspielen dabei, Auswärtstermine werden nicht mit einem „Naturalbeitrag“

begleitet. Rund 320 Personen tummeln sich nach einem Heimspiel beim VfB in der VIP-Lounge. „Unser Auftreten dort ist sehr positiv, sehr erfolgreich“, ist Rolf-Dieter Hess zufrieden. Auch wenn ein Spiel verloren werde, würden danach dennoch gute Gespräche geführt, sagt er, wünscht sich als Fan aber schon, dass wieder mehr auf Siege angestoßen werden kann. Bernd Wahler komme ja „ein bisschen aus dem Weinbau“, sagt Seibold, und hebt das „tolle Gesprächsklima“ hervor. „Wir definieren uns über regionale Produkte, wir sind regional aufgestellt und ausgerichtet und wollen uns auch beim regionalen Sport einbringen“, erklärt er die Philosophie der Fellbacher Weingärtner.

Lediglich beim VfB sind die Weingärtner noch einen Schritt weiter gegangen und haben einen roten und weißen Lizenzwein abgefüllt. Das gibt es bei den Handballern des TV Bittenfeld nicht, die seit dieser Saison erstklassig sind, nun TVB 1898 Stuttgart heißen und in der Scharrena in Bad Cannstatt spielen. Auch dieser Kontakt kam über Rolf-Dieter Hess zustande, bereits 2009. Zur Freude von Thomas Seibold, der sich als Handball-Fan outet, mitgefiebert hat



Sonder-Abfüllungen der WG Foto: isa

jetzt beim Aufstieg in die erste Liga und diese Partnerschaft „sehr spannend“ findet. Es sei eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe, lobt er und erzählt von der tollen Stimmung, die vor wenigen Wochen in der WG beim Saison-Opening mit den Sponsoren geherrscht habe. „Handball ist eine wunderbare Sportart“, schwärmt Seibold, der Rolf-Dieter Hess gerne einen Heimspiel-Termin abnimmt, wenn es die Zeit erlaubt.

Von der zeitlichen Beanspruchung sind die Bundesligaturner des MTV Stuttgart die „pflegeleichteste Sportart“ für die WGF – und die jüngste. Die Partnerschaft gibt es seit zwei Jahren. Hier sind es in der Saison manchmal nur vier Termine, die vor heimischem Publikum in Stuttgart stattfinden und danach die Möglichkeit bieten, im VIP-Bereich die Fellbacher Weine verkosten zu lassen. Es sei faszinierend, zum Beispiel Fabian Hambüchen zuzuschauen. „Ein toller Sportler und für uns ein bereicherndes Sponsoring, das durch Klaus Kärcher zustande gekommen ist“, sagt Seibold. Der Fellbacher Kärcher ist Manager von Hambüchen.

In der zweiten Bundesliga Süd spielen derzeit die Tennisdamen des TEC Waldau. Auch hier ist die WG vor Ort und schenkt ihren Wein aus. Vielleicht werden die Damen bald erstklassig – und der VfB eventuell zweitklassig. Am Wein soll es nicht liegen, der Jahrgang 2015 verspricht sehr gut zu werden. Die Fellbacher Weingärtner unterstützen als Genossenschaft auch „die Vereine am Ort“ – seit vielen Jahren. „Das ist uns wichtig“, sagen Seibold und Hess unisono und betonen, dass die Arbeit der örtlichen Sportvereine in Fellbach, Schmidten und Oeffingen im Fokus der Weingärtner stehen und von ihnen finanziell unterstützt werde. Konkrete Zahlen oder einen Etat wollen sie aber nicht nennen. Bei den Menschen ist die WGF auch durch ihre Sonder-Abfüllungen, dieses Jahr für den Evangelischen Kirchentag, zu den Jubiläen des Sportvereins Fellbach, des CVJM oder für die Bürgerstiftung. isa



Fellbacher Wohnungsbaugenossenschaft eG

1948 - 2013 | **65 JAHRE FEWOG**  
In unserer Genossenschaft gemeinsam LEBEN und WOHNEN.

Lessingstraße 2 · 70734 Fellbach · Tel. 0711/578815-0 · Fax 0711/578815-90  
E-Mail: info@fewog.de · Internet: www.fewog.de



**Kartoffelwoche**  
in Ihren REWE Märkten  
Aupperle in Fellbach,  
Bühlstraße 138 und  
Stuttgarter Straße 32!

**REWE Aupperle**

**Erleben und genießen Sie den Fellbacher Herbst in Ihren REWE Märkten Aupperle in Fellbach.**  
Es erwarten Sie von Montag, 5. Oktober bis Samstag, 10. Oktober 2015 viele verschiedene Aktionen rund um die Kartoffel.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Ihr Innungs-Fachbetrieb für Wohnraumbau



**Mehr Wohnqualität durch mehr Wohnfläche.**  
Wohnraumbau mit dem Naturstoff Holz – langlebig und günstig.  
Für alle, die Wert auf Qualität legen. Anruf genügt.  
Wir beraten Sie.

Seit über 225 Jahren der zuverlässige Handwerks-Meisterbetrieb

### FRICK HOLZBAU

Bruckmannstrasse 2  
70736 Fellbach-Schmidten  
Tel. 07 11/51 85 75-6  
Fax 07 11/51 85 75-75  
E-Mail: info@frick-holzbau.de  
Internet: www.frick-holzbau.de

So., 11. Okt. 2015, 12.30-17.30 Uhr:

**Ständige Stollenführungen und Vorstellung unserer erweiterten Räumlichkeiten**

**Viele attraktive Angebote**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Fellbacher Salzwelten**

Salz-Stollen  
Mineralium  
Salzini  
Salz-Lounge  
Salz-Shop

Stuttgarter Str. 30 · Centrum 30 (neben REWE) · 70736 Fellbach  
Telefon 0711 / 91 46 25-35 · info@fellbacher-salzwelten.de  
Mo-Fr 9-20.30 Uhr · Sa 9.30-18 Uhr · Rollstuhlgerechte Einrichtung  
www.fellbacher-salzwelten.de



**Fellbacher Herbst**

Jeder Fellbacher hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

In diesem Jahr dreht sich beim Fellbacher Bank Herbst alles um das Thema Bauen und Renovieren.

Passend dazu stehen für Groß und Klein viele tolle Aktionen bereit:

- Fassadenklettern
- Kinderbaustelle
- Bagger-Simulator
- Gasluftballone
- Getränkeauschank
- Crepe Stand
- Raiffeisen Markt mit Gewinnspiel

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

**Einfacher. Ehrlicher. Fellbacher.**

**Fellbacher Bank eG**

www.fellbacher-bank.de



**BERATUNGSTAG AM SONNTAG, 11.10. VON 12:30 BIS 17:30 UHR IN UNSERER BADAUSSTELLUNG**

Salierstr. 51 · Fellbach/Schmidten · Tel. 0711/5106-190 · www.reisser.de

**REISSER hat ihr Bad**